



Konzept

## «enterTrainings» Bildungsangebote für junge Menschen

### Einleitung

Im Rahmen der Strategie *Jugend gestaltet Kirche* sollen Bildungsangebote bereitgestellt und Kirchgemeinden in ihren Bestrebungen, mit jungen Menschen Kirche zu sein, unterstützt werden. Refbejus fördert, begleitet und initiiert Bildungsangebote unter dem Label «**enterTrainings**» (Schriftzug wird noch designt)

Die Ausbildung «enterTrainings» soll Jugendliche und junge Erwachsene befähigen, in Kirchgemeinden und darüber hinaus als Leitende und Mitwirkende Kirche zu gestalten. Im Zentrum stehen die Förderung der Persönlichkeitsentwicklung, der Spiritualität und der Kreativität der jungen Menschen sowie die Suche nach Sinn und Lebensrelevanz des christlichen Glaubens.

«enterTrainings» generiert sich über mehrere Angebote, die als Ergänzung zu Kirchgemeinde eigenen Kursangeboten im Netzwerk «Bildungsakteure in der kirchlichen Jugendarbeit»<sup>1</sup> der interessierter Kirchgemeinden zusammengestellt und von Refbejus mitorganisiert werden. Im Rahmen von 40 Aktivstunden in den folgenden fünf Themenkreisen kann ein Diplom erarbeitet werden:

- **Rollenverständnis**  
Kompetent leiten, führen, mitwirken, Verantwortung übernehmen
- **Theologie und Spiritualität**  
Persönliche Auseinandersetzung mit Inhalten des christlichen Glaubens, Dialogfähigkeit in Glaubensfragen erwerben
- **Methoden**  
Vielfältige Methoden kennen und anwenden können
- **Projektmanagement**  
Planen, organisieren, durchführen und kommunizieren
- **Praxiseinsatz**  
Praktische Anwendung und Reflexion

Die Lerninhalte sollen junge Menschen zur Mitwirkung befähigen und auf die Handlungsfelder der jeweiligen Kirchgemeinden abgestimmt werden. Im Fokus sind Mitwirkungsfelder wie: Konflager, KUW-Lager, Kinder- und Jugendfreizeitlager, Kindertage und Wochen, Jugendgottesdienste, regionale Konfcamps, Angebote im Generationenbogen usw.

Entsprechend der Strategie «Jugend gestaltet Kirche»<sup>2</sup> sollen sich junge Menschen als Expertinnen und Experten in Academy days<sup>3</sup> oder anderen Peer to Peer Bildungsanlässen vernetzen und Workshops sowie gemeinschaftliche Events organisieren und durchführen können. Diese Angebote sollen soweit möglich mit «enterTrainings» vernetzt werden und durchlässig sein.

---

<sup>1</sup> Siehe Massnahmen III

<sup>2</sup> Förderkonzept zur Unterstützung von Einsatzfelder für junge Erwachsene

<sup>3</sup> Ein sich aktuell entwickelndes Gefäss in Zusammenarbeit mit dem Cevi Region Bern

## Grundhaltung «enterTrainings»

Die Ausbildung «enterTrainings» nimmt wichtige Anliegen der Vision Kirche 21 auf.

Junge Menschen sollen nach dem christlichen Glauben fragen, Gemeinschaft erproben und Verantwortung übernehmen lernen. In Anlehnung an 1. Korinther 12 gehören junge Menschen zum Leib Christi. Mit der reformatorischen Erkenntnis (Luther) können und sollen auch junge Menschen das Evangelium verkünden (allgemeines Priestertum).

Es ist Aufgabe der Amtsträgerinnen und Amtsträger sowie der Behördenmitglieder der Kirche, einerseits Strukturen zu schaffen für das Engagement junger Menschen und andererseits Jugendliche und junge Erwachsene zu begleiten und zu unterstützen, dass sie ein solches Engagement übernehmen und erfolgreich bewältigen können.

Die Beteiligung der Jugendlichen und jungen Erwachsenen kann in Kirchengemeinden so vielfältig sein, wie die Kirchengemeinden selber unterschiedlich sind. Deshalb ist es zentral, dass die Bildung der jungen Menschen für ihre Mitwirkung in den Gemeinden so aufgebaut ist, dass dieser Vielfalt Rechnung getragen wird.

## Ziele von «enterTrainings»

1. Die Bildungsangebote befähigen Jugendliche und junge Erwachsene, Kirche zu gestalten, mitzuwirken und Verantwortung zu übernehmen.
2. Jugendliche und junge Erwachsene werden in ihrer Persönlichkeitsentwicklung, Spiritualität und Kreativität gefördert, sowie in ihrer Suche nach Sinn und Lebensrelevanz des christlichen Glaubens begleitet.
3. Die Bildungsangebote sollen den einzelnen Kirchengemeinden und dem Mitwirkungsfeld für Jugendliche in den Kirchengemeinden mit unterschiedlichen Zugängen dienlich sein sowie regionale Angebote fördern.

## Strategie

1. Mit den Themen *Rollenverständnis, Theologie und Spiritualität, Methoden, Projektmanagement* und mindestens einem *Praxiseinsatz* sollen Jugendliche und junge Erwachsene im Rahmen von 40 Aktivstunden auf ihre Mitgestaltung in der Kirche vorbereitet werden. Für eine Diplomierung sollen junge Leitende Einsichten und Erfahrungen für den Einsatz im Praxisfeld der Kirchengemeinde gewinnen können.
2. Die Bildungsangebote sollen sich über mehrere Holangebote generieren, welche als Ergänzung zu Kirchengemeinde eigenen Kursangeboten im Netzwerk «Bildungsakteure in der kirchlichen Jugendarbeit» zusammengestellt und von Refbejusso mitorganisiert werden.
3. Jugendliche und junge Erwachsene sind als zu differenzierende Zielgruppe (Alter, Einsatzgebiete in der Kirchengemeinde, persönliche Eignung und Vorlieben) wahrzunehmen und in unterschiedlichen Settings zu fördern.
4. Die Bildungsangebote sollen von der Zielgruppe auch einzeln und unabhängig von einer Diplomierung besucht werden können.

## Massnahmen

Die Massnahmen sind Teil des Konzepts *Jugend gestaltet Kirche*.

### I. «enterTrainings»

- a. Die fünf Themenkreise der Ausbildung werden von je einer Teilprojektgruppe beschrieben, mit einer oder mehreren Mustervorlagen für eine Durchführung in den Kirchgemeinden und werden den Verantwortlichen für Jugendarbeit zur Verfügung gestellt. In Holangeboten können Kirchgemeinden Themenkurse mit einer externen Leitung auch zu sich holen. Bedingungen werden auf der *Webseite (www.entertrainings.ch)* beschrieben. Holangebote können auch von mehreren Kirchgemeinden regional oder an Academy days eingeplant werden. Die Bildungsangebote finden in der Regel in einer Kirchgemeinde statt und richten sich an den Themenkreisen «enterTrainings» aus. Neben einer allfälligen Leitung übernimmt die Kirchgemeinde auch die Gastgeberrolle. Holangebote werden für interessierte Jugendliche und junge Erwachsene aus anderen Kirchgemeinden geöffnet.
- b. Refbejuso bewirbt «enterTrainings» bei den Kirchgemeinden und den Verantwortlichen für Jugendarbeit und vernetzt Interessierte im Netzwerk «Bildungsakteure in der kirchlichen Jugendarbeit» (siehe III. Netzwerkarbeit).
- c. Die Motivation und das Mobilisieren der Jugendlichen und jungen Erwachsenen für die Bildungsangebote von «enterTrainings» obliegen den Mitarbeitenden in den Kirchgemeinden. Dazu braucht es mindestens eine von der Kirchgemeinde beauftragte Person, die interessierte Jugendliche und junge Erwachsene mit Blick auf die Mitwirkung in geeigneten Einsatzfeldern der Kirchgemeinde zu Bildungsangeboten einlädt und Teilnehmende begleitet. Kleine Kirchgemeinden können sich für diese Begleitung auch regional vernetzen oder bei den Beauftragten Jugend und junge Erwachsene von Refbejuso für Unterstützung nachfragen.
- d. Die Diplomierung der Teilnehmenden, welche alle fünf Themenkreise von «enterTrainings» bearbeitet haben, obliegt in der Regel den Verantwortlichen für Jugendarbeit in den Kirchgemeinden. Sie überprüfen in Anlehnung an die Beschreibung der Themenfelder «enterTrainings» und den Nachweisen im Dossier «FREIWILLIG ENGAGIERT» die Vollständigkeit bzw. nennen Lücken in Bezug auf die Mitwirkungsfelder in den Kirchgemeinden. Sie initiieren mit erfolgreichen Teilnehmenden eine Diplomierung möglichst in einem Gottesdienst.

### II. Förderung des Aufbaus von Einsatzfeldern für Jungleitende

Refbejuso setzt sich im Rahmen des Konzepts «Jugend gestaltet Kirche» in Zusammenarbeit mit Kirchgemeinden und Partnerorganisationen ein für Einsatz- und Mitwirkungsfelder für Jugendliche und junge Erwachsene.

### III. Netzwerkarbeit

Refbejuso, Bereich Gemeindedienste und Bildung, initiiert und fördert ein Netzwerk «Bildungsakteure in der kirchlichen Jugendarbeit». Dieses Netzwerk vernetzt die Holangebote «enterTrainings» mit den Kirchgemeinden, die Bildungsangebote für ihre Zielgruppen suchen. Es werden geeignete Mittel wie Webseite/Apps zur Verfügung gestellt.

#### **IV. Schulung/Sensibilisierung von Behörden, kirchlichen Berufsgruppen**

Im Rahmen des Konzepts «Jugend gestaltet Kirche» werden Informationsanlässe für Behörden und Mitarbeitende der Kirchgemeinden über die vorhandenen Kanäle wie Jugendnewsletter und Halbjahresprogramm angeboten.

### **Finanzielle Unterstützung**

Die Kosten für die teilnehmenden Jugendlichen und jungen Erwachsenen sollen tief gehalten werden (z.B. Unkostenbeitrag für die Verpflegung) bzw. von den Kirchgemeinden übernommen werden. Eine angemessene finanzielle Leistung der beteiligten Kirchgemeinden wird vorausgesetzt. Dazu gehören Transportkosten der Teilnehmenden oder ein Beitrag an die Kurskosten, unter anderem für Materialien, Dossier «Freiwillig engagiert» etc.

Was wird bei «enterTrainings» finanziell von Refbejuso unterstützt?

- a. Kirchgemeinden führen nach ihren Möglichkeiten und Ressourcen eigene Bildungsangebote für die Themenkreise von «enterTrainings» durch. Öffnen Kirchgemeinden ihre Angebote für Jugendliche aus anderen Kirchgemeinden und schreiben diese im Netzwerk «Bildungsakteure in der kirchlichen Jugendarbeit» aus, unterstützt Refbejuso die Veranstalterkirchgemeinde finanziell. Mehrkosten für ein regionales Angebot werden nach Abzug der Beiträge der Teilnehmenden und Kirchgemeinden von Refbejuso im Rahmen des Arbeitskredites 16+ übernommen.
- b. Eine oder mehrere Kirchgemeinden fragen nach einem Holangebot in den Themenkreisen von „enterTrainings». Refbejuso übernimmt nach publizierten Bedingungen wie Mindestanzahl und Öffentlichkeit, die Kosten für ein Holangebot. Sie verhandelt mit der Gastgeberkirchgemeinde oder dem Veranstalter über eine allfällige Aufteilung der Beiträge der Teilnehmenden.

Refbejuso finanziert während dem Aufbau von «enterTrainings» Holangebote über den Arbeitskredit 16+/GB. Im Rahmen des Konzepts «Jugend gestaltet Kirche» sollen Mehrkosten für den Einsatz und allenfalls die Begleitung junger Erwachsene ebenfalls finanziell unterstützt werden.

### **Organisatorisches**

#### **a. Institutionelle Verankerung**

Der Bereich Gemeindedienste und Bildung der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn leitet und begleitet in Zusammenarbeit mit dem Bereich Katechetik die Bildungsangebote «enterTrainings» .

#### **b. Begleitgruppen**

Im jährlichen oder halbjährlichen Netzwerktreffen der «Bildungsakteure in der kirchlichen Jugendarbeit» werden die Bildungsangebote von «enterTrainings» ausgewertet und Vorschläge zuhanden der Steuergruppe erarbeitet.

#### **c. Steuergruppe**

In der Steuergruppe sind der/die Beauftragte Jugend und junge Erwachsene (GB) sowie die Leitung Fachstelle Weiterbildung und Beratung KUW (KA). Im weiteren eine Vertretung der Workshopleitenden der Holangebote.

#### **d. Teilprojektgruppen Themenschwerpunkte**

Zu den fünf Themenschwerpunkten von «enterTrainings» werden je Workshopleitende für die Holangebote gesucht, welche in Kirchgemeinde die Themen anbieten können und die Themen inhaltlich hüten und weiterentwickeln.

Impressum

#### **Arbeitsgruppe Ausbildung Jugendleitende**

Die Arbeitsgruppe *Ausbildung Jugendleitende* hat nach der Auflösung des Vereins Accos im Sommer 2017 ihre Arbeit aufgenommen mit dem Ziel, durchlässige Bildungsangebote für Jugendliche und junge Erwachsene zu entwickeln, die nahe an den Mitwirkungs- und Einsatzfeldern der Teilnehmenden in den Kirchgemeinden sind.

Das Bildungskonzept «enterTrainings» ist das Resultat der Zusammenarbeit in der Arbeitsgruppe. «enterTrainings» soll eine Massnahme im Konzept «Jugend gestaltet Kirche» sein, dessen Ziele und Strategie ebenfalls von der Arbeitsgruppe entwickelt wurde. Das Konzept «Jugend gestaltet Kirche», in seinem themenübergreifenden Umfang, übersteigt jedoch den Auftrag der Arbeitsgruppe.

An der Sitzung der Begleitgruppe (ehemals Accos Coach) vom xxxy 2018 wird die Arbeitsgruppe «enterTrainings» vorstellen. Im Anschluss daran wird sich die Arbeitsgruppe wieder auflösen.

In der Arbeitsgruppe mitgewirkt haben:

Andrea Fankhauser	KG Buchholterberg
Martin Stüdeli	KG Münchenbuchsee
Regula Rhyner	KG Heiliggeist/Frieden
Regula Berger	KG Laupen
Pascal-Olivier Ramelet	KG Utzenstorf
Michael Grundbacher	KG Steffisburg
Andras Burckhardt	Cevi-Regionalverband Bern
Patrick von Siebenthal	Bereich Katechetik / Refbejus
Christoph Kipfer	Bereich Gemeindedienste und Bildung / Refbejus